

# Anton Reichenow

aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

**Anton Reichenow** (\* 1. August 1847 in Charlottenburg; † 6. Juli 1941 in Hamburg) war ein deutscher Ornithologe.

Anton Reichenow wurde 1874 Assistent am Museum für Naturkunde in Berlin. 1888 war er als Nachfolger seines Schwiegervaters Jean Louis Cabanis (1816–1906) verantwortlich für die ornithologische Abteilung. 1906 wurde er schließlich stellvertretender Direktor des Museums. 1893 wurde er Generalsekretär der Deutschen Ornithologischen Gesellschaft ebenfalls als Nachfolger von Jean L. Cabanis.

Von 1872 bis 1873 unternahm er eine wissenschaftliche Expedition zur Elfenbeinküste sowie nach Gabun und Kamerun. Er untersuchte Tiere, die sein kurz nach der Rückkehr verstorbener Freund Gustav Adolf Fischer (1848–1886) aus Afrika mitgebracht hatte.

Von 1893 bis 1921 war Reichenow Chefredakteur des *Journal für Ornithologie*. In dieser Zeit brachte er auch die *Ornithologischen Monatsberichte* heraus. Nach seiner Pensionierung 1921 ging er nach Hamburg, wo er am dortigen Zoologischen Museum weiter aktiv mitarbeitete.

Als Spezialist für die afrikanische Vogelwelt brachte er drei Bände *Die Vögel Afrikas* heraus (1900 bis 1905). Diese eröffneten die Grundlage für die Studien der Tierwelt dieses Kontinents. Die Sammlungen des Naturkundemuseums in Berlin wurden deutlich erweitert. Über sein Fachgebiet der Ornithologie hinaus beschäftigte er sich auch mit Reptilien und Amphibien.



Anton Reichenow

## Veröffentlichungen

- *Die Negervölker in Kamerun* (Berlin, 1873).
- *Vogelbilder aus fernen Zonen - Abbildungen und Beschreibungen der Papageien* (Verlag von Theodor Fischer, Kassel, 1878–1883)
- zusammen mit Ferdinand Heine jun.: *Nomenclator Musei Heineani Ornithologici : Verzeichniss der Vogel-Sammlung des Königlichen Oberamtmanns Ferdinand Heine auf Klostergut St. Burchard vor Halberstadt* (Berlin, 1882-1890)
- *Die deutsche Kolonie Kamerun* (Berlin, 1884).
- *Die Vogelwelt von Kamerun* (1890–1892).
- *Die Vogelfauna der Umgegend von Bismarckburg* (1893).
- *Die Vögel Deutsch-Ostafrikas* (Berlin, 1894).
- *Vögel des Weltmeeres* (1908).
- *Die Vogelfauna des mittelafrikanischen Seengebiets* (Leipzig, 1911).
- *Die ornithologischen Sammlungen der zoologisch-botanischen Kamerunexpedition* (Berlin, 1911).
- *Die Kennzeichen der Vögel Deutschlands* (Verlag Neumann, 1902)
- *Die Vögel. Handbuch der systematischen Ornithologie* (Stuttgart, 1913)<

## Weblinks

## Wikisource: Anton Reichenow – Quellen und Volltexte

- Literatur von und über Anton Reichenow (<https://portal.dnb.de/opac.htm?method=simpleSearch&query=11639885X>) im Katalog der Deutschen Nationalbibliothek

Normdaten (Person): GND: 11639885X | LCCN: n87148042 | VIAF: 13057282 |

Von „[http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Anton\\_Reichenow&oldid=138483330](http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Anton_Reichenow&oldid=138483330)“

Kategorien: Ornithologe | Wissenschaftlicher Mitarbeiter des Museums für Naturkunde Berlin | Deutscher  
| Geboren 1847 | Gestorben 1941 | Mann

- 
- Diese Seite wurde zuletzt am 4. Februar 2015 um 12:31 Uhr geändert.
  - Abrufstatistik

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden.

Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.